



Der Zutritt von Personen kann über Drehkreuzanlagen zuverlässig geregelt werden. Es dient der Zutrittskontrolle bzw. Zugangskontrolle.

Es gibt mehrere Möglichkeiten das Drehkreuz zu bedienen:

- handbetätigt mit oder ohne mechanischer Rücklaufsperr
- handbetätigt mit elektromagnetischer Verriegelung
- elektromotorisch mit Servopositionsantrieb

Grundausrüstung

- Drehkreuzdurchmesser 130 (Standard), 140 oder 180 cm
- Drehtakt 3 x 120° oder 4 x 90°
- Spindel mit haarnadelförmig gebogenem Sperrbügel oder geraden Sperrholm
- Füllung der Leit-/ Sperrelemente in Stabfüllung
- Drehkreuzsäule feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 oder verzinkt und zusätzlich pulverbeschichtet nach RAL-Standardkarte
- feuerverzinkter Grundrahmen mit Ladeösen und Justierschrauben für abgesenkte Fundamente

Sonderausstattungen:

- Drehkreuzsäule aus V2A poliert
- Wetterschutzdach
- Flachdach mit umlaufender Attika und einseitiger Entwässerung
- LED-Spots für Durchgangsbeleuchtung
- Schaltschrankkonstruktionen oder Bedienkonsolen zur Aufnahme von Sprechstellen oder Kartenlesern
- Fahrradschleuse
- nebenstehende Türanlage mit oder ohne Antrieb



Die Zufahrt von Fahrzeugen kann über elektrische Schranken geregelt werden. Sie dient der Zutrittskontrolle bzw. Zugangskontrolle.

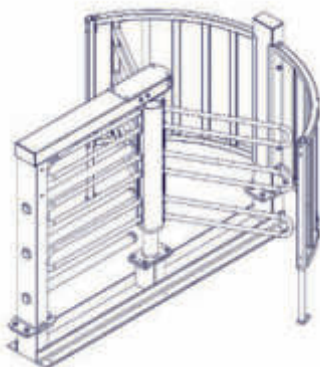
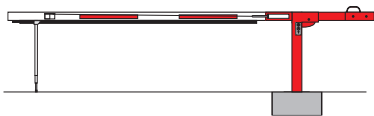
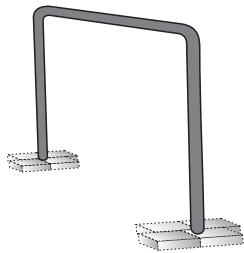
Grundausstattung:

- Schrankengehäuse aus Aluminium pulverbeschichtet
- Motor/Getriebe mehrstufig mit energiesparendem 24V Motor bis 8 m Baumlänge
- Motor/Getriebe mit 230V Antrieb bis 12 m Baumlänge
- Schrankensteuerung mit Induktionsschleifensteuerung
- Schrankenbaum aus Aluminium, pulverbeschichtet, weiß mit roten, reflektierenden Signalstreifen, gummi gepolsterter Baumunterseite

Sonderausstattungen:

- Hänge- oder Sperrgitter
- Schlüsselschalter Funktion: Dauer AUF
- LED-Beleuchtung verschiedene Ausführungen im Schrankenbaum
- Tisch-Tableau für bis zu 4 Schranken
- PC-Tisch-Tableau Software zum Steuern und Überwachen von Schranken
- Pendelstütze oder Auflagepfosten
- Feuerwehrentriegelung
- Funkfernsteuerung
- Sicherheitseinrichtung:
 - Lichtschranke
 - Induktionsschleife
 - Laserscanner





Mechanische Absperrtechnik, dort wo kein Stromzufuhr möglich ist.

Verfügbare Systeme:

- Absperrpfosten
- Absperrbügel
- Handschranken
- Drehschranken
- Drehkreuze
- Kettenständer
- Drehsperren

Die **Absperrpfosten** eignen sich als Leit- und Begrenzungsvorrichtung. Es gibt starre, flexible, herausnehmbare und umlegbare Absperrpfosten, in Stahl, Edelstahl und Aluminium. Die Absperrpfosten können einbetoniert oder aufgedübelt werden.

Absperrbügel sind zum Absichern und Absperrn von Grünflächen, Einfahrten, Anlagen und Parks einsetzbar. Sie können auch als Leitelemente in Eingangsbereichen eingesetzt werden.

Handschranken sind für eine Sperrbreite bis 7,50 m ausgelegt. Der Schrankenständer ist aus verzinktem Stahl und wird standardmäßig in RAL 3002 (rot) geliefert. Für einen optimalen Gewichtsausgleich sorgen die Gegengewichte.

Zubehör:

- Höhenverstellbare Pendelstütze oder Auflagepfosten aus Aluminium
- Verriegelung am Schrankenständer oder am Auflagepfosten
- Baumabspannung ab Sperrbreite 5,50 m

Sonderausstattungen:

- Feuerwehrdreikant
- Profilzylinderschloss
- Zwangsverriegelung

Das manuelle **Drehkreuz** regelt die gezielte Zugangskontrolle. Sie gibt es in halboher und hoher Ausführung. Die Drehkreuzanlagen sind als freidrehende Variante sowie mit einer Rücklauf Sperre erhältlich.

Drehsperren sind mit stabilen Aluminium- oder Stahlsperrbalken ausgestattet. Sie sind horizontal drehbar und bei 90° verriegelbar. Die Befestigung der Hautstütze kann durch Aufschrauben mit Bodenplatte oder Einbetonieren erfolgen. Es gibt eine Auswahl an verschiedener Schließmöglichkeiten an der Hauptstütze oder Sperrbalken.

Sonderausstattung:

- Feuerwehrdreikant
- Profilzylinder-Schlosskasten
- Schließzwang